



Mitteilungsblatt

Verband der Sportvereine Südtirols
Brennerstraße 9 – 39100 Bozen
Tel. 0471 974378
Ansprechpartner: Daniel Hofer
www.vss.bz.it – info@vss.bz.it

Tätigkeitsberichte bis 31. Mai

BOZEN. Vereine, die im Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen sind, müssen dem Amt für Kabinettsangelegenheiten bis 31. Mai den Tätigkeitsbericht, die Jahresabschlussrechnung und die Aufstellung der Spendeneinnahmen senden.

Trimestrale MwSt.

BOZEN. Alle 398/91-Vereine, die das Pauschalverfahren anwenden, müssen die von Jänner bis März 2019 kassierte MwSt. berechnen und den Vordruck F24 bis 16. Mai an die Finanzverwaltung schicken. Abgabekennzahl: 6031.

Die neu gewählten Verbandsorgane für 2019-2022

Verbandsleitung: Günther Andergassen (Obmann), Paul Romen (Obmannstellvertreter), Josef Platter (Vinschgau), Thomas Ladurner (Burggrafenamt), Thomas Tiefenbrunner (Bozen Stadt und Land), Ivan Bott (Überetsch/Unterland), Christian Untermaier (Eisacktal), Markus Gröber (Pustertal), Lidia Bernardi (Gröden), Richard Nagler (Gadertal)

Revisoren: Roland Pichler, Andreas Jud, Richard Moser

Schiedsgericht: Walter Ausserhofer, Peter Leiter, Josef Hölzl.

VSS-Sporttermine für Mai 2019

9. Mai: Seniorensport: VSS/Raiffeisen Senioren-Golfcup in Reischach

11. Mai: Radsport: VSS/Raiffeisen Jugend-Trophy in Hafling
Tischtennis: VSS/Raiffeisen Familienturnier in Bozen
Volleyball: Endspiele der VSS/Raiffeisen U20-Volleyballmeisterschaft in Brixen

18. Mai: Behindertensport: 12. Brixner Sportfest in Brixen
Leichtathletik: VSS/Raiffeisen Dorflauf in Verdings
Radsport: VSS/Raiffeisen Jugend-Trophy in Sarnthein
Volleyball: Endspiele der VSS/Raiffeisen U15- und Open Damen-Volleyballmeisterschaft in Tramin

19. Mai: Handball: VSS/Raiffeisen U11-Landesmeisterschaften in Meran

Radsport: VSS/Raiffeisen Jugend-Trophy in Bunschen/Sarnthal
Ranggl: VSS/Raiffeisen Rangglwettkampf in Dietersheim

25. Mai: Handball: VSS/Raiffeisen U15-Landesmeisterschaften der Mädchen in Innichen
Leichtathletik: VSS/Raiffeisen Landesmeisterschaften in St. Valentin a.d.H.

Radsport: VSS/Raiffeisen Jugend-Trophy in Eppan

26. Mai: Handball: VSS/Raiffeisen U15-Landesmeisterschaften der Buben in Eppan

1. Juni: Schwimmen: VSS/Raiffeisen Landesmeisterschaften in Brixen

Radsport: VSS/Raiffeisen Jugend-Trophy in St. Georgen
Volleyball: VSS/Raiffeisen Landesmeisterschaften U10/U12 in Kastelbell

1.-2. Juni: Fußball: Endspiele der VSS/Raiffeisen Freizeit-, Altherren- und Kleinfeldfußballmeisterschaften in Neumarkt

2. Juni: Leichtathletik: VSS/Raiffeisen Bahnlauf in Mals

Andergassen als Obmann bestätigt

MITGLIEDERVERSAMMLUNG: Obmann Andergassen im Amt bestätigt – Landeshauptmann: „Sport wird besonders berücksichtigt“

BOZEN. Mit mehr als 86.000 Mitgliedern ist der Verband der Sportvereine Südtirols (VSS) die größte Interessenvertretung des Landes. Auf der 49. Mitgliederversammlung des Verbandes in Bozen standen vor allem die Wahlen der Verbandsorgane und die Auszeichnungen für verdiente Personen im Südtiroler Sport im Mittelpunkt. Dabei wurde Günther Andergassen in seinem Amt als VSS-Obmann bestätigt.

Günther Andergassen bleibt für die kommenden vier Jahre an der Spitze des Verbandes der Sportvereine Südtirols. Der Kalterer wurde auf der 49. Mitgliederversammlung des Verbandes per Akklamation in seinem Amt bestätigt. „Ich möchte mich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und gleichzeitig versprechen, dass die Verbandsleitung des VSS auch in Zukunft ein verlässlicher Partner für die



Der neu gewählte Vorstand (v.l.n.r.): Josef Platter, Lidia Bernardi, Richard Nagler, Klaus von Dellemann, Ivan Bott, Paul Romen, Thomas Ladurner, Günther Andergassen, Markus Gröber und Thomas Tiefenbrunner. Es fehlt Christian Untermaier.

Anliegen der Südtiroler Amateursportvereine sein wird,“ so Andergassen, der damit in seine sechste Amtszeit als VSS-Obmann geht. Neuer Obmann-Stellvertreter ist Paul Romen. Der Bürgermeister Jenesiens wurde ebenfalls per Akklamation zum Nachfolger von Much Pichler gewählt, der nicht mehr zur Wahl antrat.

Bereits im Vorfeld der Mitgliederversammlung wurden bei Bezirkswahlen die Bezirksvertreter gewählt. Gemeinsam wird sich die neugewählte Verbandsleitung weiter dafür einsetzen, dass den Amateursportvereinen jener gesellschaftliche Stellenwert zuerkannt wird, den sie sich aufgrund ihrer großartigen Arbeit verdienen.

„Eure Sportvereine bieten rund 86.000 Menschen ein kleines Stück Heimat“, betonte VSS-Obmann Günther Andergassen gleich zu Beginn seiner Rede. Umso wichtiger sei es daher in den Sport zu investieren, so Andergassen: „Nicht beim Sport sparen, sondern durch den Sport muss unsere Devise sein.“ Südtirol steht im nationalen und

internationalen Vergleich gut da, wie zahlreiche Studien belegen. Trotzdem gebe es immer noch Schwachstellen, die es auszubessern gelte. Entsprechende Vorschläge hat der VSS in Zusammenarbeit mit den Universitäten Innsbruck und Bozen in der „Sportstrategie Südtirol 2025“ ausgearbeitet.

Erfreut reagiert der VSS darauf, dass die Vorschläge im Regierungsprogramm der Landesregierung zu einem großen Teil aufgenommen wurde. „Ich wünsche mir nun, dass die gemeinwohlorientierte Arbeit unserer Amateursportvereine eine höhere finanzielle Unterstützung erfährt“, so Obmann Andergassen.

Großartige Nachrichten für Südtirols Sportvertreter überbrachte anschließend Landeshauptmann Arno Kompatscher in seinen Grußworten: „Die Landesregierung hat in ihrer Klausur beschlossen zwei herausragende Themengebiete Südtirols besonders zu fördern: Einerseits die Nachhaltigkeit und andererseits den Sport.“

Sport { VEREIN } t



VERBAND DER SPORTVEREINE SÜDTIROLS



Raiffeisen

alperia

Ehre, wem Ehre gebührt

AUSZEICHNUNGEN: VSS-Ehrenmitgliedschaft für verdiente Persönlichkeiten

BOZEN. Der Verband der Sportvereine Südtirols nutzte seine 49. Mitgliederversammlung auch um Danke zu sagen. Zum einen an seinen Generalsponsor Raiffeisen und an die zahlreichen Netzwerkpartner. Zum anderen aber auch an Personen, die sich um den Sport im VSS und in Südtirol verdient gemacht haben.

So wurde die ehemalige Landesrätin für Sport Martha Stocker genauso mit der VSS-Ehrenmitgliedschaft bedacht wie die ehemaligen VSS-Vorstandsmitglieder Much Pichler, Oskar Insam, Sigurth Wachtler und Willy Marinoni. „Sie alle haben sich in besonderer Weise um den VSS und um den gesamten Sport in Südtirol verdient gemacht und werden auch in Zukunft Freunde unseres Verbandes bleiben“, würdigte Günther Andergassen.

Mit der VSS-Ehrenurkunde wurden zudem Yvonne Jesenek



Much Pichler, VSS-Obmann Günther Andergassen, Martha Stocker und Landeshauptmann Arno Kompatscher (v.l.n.r.).

und Karl Spargser ausgezeichnet. Jesenek prägte das VSS-Kegelreferat über nahezu 20 Jahre, Spargser war in seinen Funktionen als AS-SA-Präsident und Direktor des Schulsprengels Lana ein wichtiger Partner für die Zusammenar-

beit zwischen Schule und Sportverein.

Verabschiedet wurden auch Elke Niederwieser, Hans Staffler und Fredi Dissertori, die sich von der Spitze ihrer jeweiligen Referate zurückzogen.

Kurse für Vereinsmanager

AUSBILDUNG: Lehrgang startet am 16. Mai in Bozen

BOZEN. Am 16. Mai fällt der Startschuss für die 4. Auflage des VSS-Lehrgangs für Vereinsmanager. Insgesamt 10 Module mit 48 Unterrichtsstunden stehen in knapp fünf Monaten auf dem Programm. „Die Ausbildung richtet sich an engagierte Vereinsfunktionäre, an Führungskräfte im Sport und an zukünftige Sportfunktionäre“, erklärt Klaus von Dellemann. Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in unterschiedlichste Themenbereiche eines modernen Vereinsmanagers. Der Lehrgang beginnt am 16. Mai mit dem Modul „Organisation des Sports“, am 17. Mai folgt das Thema „Versicherungen“, während am 24. Mai die Module „Vereinsrecht und Datenschutz“ behandelt werden. Am 25. Mai lernen die Teilnehmer wie man das perfekte Sportfoto schießt. Ein Highlight wird das Modul „Veranstaltungsmanagement“. Dann besu-



Norbert Spornberger referiert im Rahmen des Lehrgangs zum Thema Versicherungen.

chen die Teilnehmer das Biathlonzentrum in Antholz. Bis zum Abschluss am 4. Oktober stehen zudem die Module „Führung und Organisation“, „Steuern, Buchführung und Finanzen“, „Public Relations“, „Marketing und Sponsoring“ sowie „Sport- und Vereinsentwicklung“ auf dem Programm. Anmeldungen zum Lehrgang sind noch bis 12. Mai möglich.

Platz für Ehrgeiz.



Raiffeisen
Meine Bank